

Helsana Versicherungen AG, 8600 Dübendorf

Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER 2024

Jahresbericht

Umfeld und Geschäftsjahr

Die Helsana Versicherungen AG schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 138,0 Mio. ab. Trotz einer Abnahme des Versichertenbestandes erfuhren die Prämieinnahmen mit CHF 6 094,2 Mio. ein Wachstum gegenüber dem Vorjahr (2023: CHF 5 718,8 Mio.).

Der Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung nahm gegenüber dem Vorjahr um 1,2 Prozent auf rund CHF 6 106,4 Mio. zu. Das Resultat aus dem versicherungstechnischen Ergebnis war mit CHF 1,1 Mio. negativ.

Der Betriebsaufwand fiel um rund CHF 3,0 Mio. höher aus als im Vorjahr. Es resultierte daraus eine Betriebsaufwandquote von 4,3 Prozent. Die Combined Ratio (Summe aus Schaden- und Kostenquote in Prozent der Prämien) verbesserte sich von 103,8 Prozent im Vorjahr auf 100,0 Prozent.

Trotz der sehr volatilen Finanzmärkte konnte ein Gewinn aus Kapitalanlagen erwirtschaftet werden. Das Kapitalanlageergebnis vor Bildung an Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen kommt somit auf ein Gewinn von CHF 147,4 Mio. zu liegen.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Die Risikobeurteilung der Helsana Versicherungen AG ist im unternehmensweiten Risikomanagement der Helsana-Gruppe eingeschlossen.

Helsana verfügt über ein effektives, systematisches und unternehmensweites Risikomanagement sowie ein Internes Kontrollsystem (IKS). Diese bauen auf dem sogenannten Modell der drei Linien auf und sind integrierter Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Sie dienen der Erreichung der Unternehmensziele sowie der Sicherung des Fortbestands und des Erfolgs der Helsana-Gruppe. Grundlage bilden die Vorschriften des Obligationenrechts und des Krankenversicherungsaufsichtsgesetzes (KVAG).

Geschäftsleitung und Verwaltungsrat werden regelmässig über die wesentlichen Risiken und Kontrollen, deren Entwicklungen sowie die eingeleiteten Massnahmen zur Begrenzung und Steuerung informiert.

Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder

Die Helsana-Gruppe weist die höchste Einzelvergütung innerhalb der beiden Gremien separat aus. 2024 wurden an amtierende Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung nachstehende Vergütungen ausbezahlt.

Die gesamte Vergütung des Verwaltungsrates belief sich auf CHF 1 133 730. Darin enthalten sind sämtliche Vergütungen für die Mitarbeit im Verwaltungsrat und den vier ständigen Verwaltungsratsausschüssen. Dem Präsidenten des Verwaltungsrates wurden CHF 306 233 vergütet. Darin enthalten waren das Honorar für das Präsidium und die Aufwendungen für Vorsitze in Verwaltungsratsausschüssen sowie die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen und Verbänden.

Die gesamte Vergütung der fünfköpfigen Geschäftsleitung belief sich auf Barvergütungen in Höhe von CHF 2 319 345, Vorsorgebeiträgen von CHF 404 158 und sonstigen Bezügen von CHF 88 192. Der CEO erhielt eine Barvergütung von CHF 667 574, Vorsorgebeiträge von CHF 111 329 und sonstige Bezüge von CHF 16 823. In der Barvergütung sind das Grundsalar und sämtliche variablen Anteile enthalten.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung müssen Tantiemen, Honorare und andere Vergütungen, die ihnen aus Mandaten im Auftrag der Helsana-Gruppe zustehen, dem Unternehmen abliefern. Es wurden keine offenlegungspflichtigen zusätzlichen Honorare und Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung entrichtet.

Der Anteil der Helsana Versicherungen AG an den gesamten Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder der Helsana-Gruppe beträgt 50,1 Prozent.

Ausblick

Trotz des wirtschaftlich schwierigen Umfelds erfüllt die Helsana Versicherungen AG weiterhin die gesetzlichen Anforderungen bezüglich Solvenz. Sie verfügte per Ende 2024 über ein Eigenkapital im Wert von CHF 698,1 Mio. Die Marktposition ist unverändert solide.

Die Helsana Versicherungen AG führt die obligatorische Grundversicherung als eigenständige Marke innerhalb der Helsana-Gruppe.

Per 31. Dezember 2024 konnte die Helsana Versicherungen AG rund 1 442 300 Grundversicherte ausweisen. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Abgang des Kundenbestandes von Netto 300 Versicherten.

Die Helsana Versicherungen AG ist gut gerüstet für die Zukunft. Sie will im Gruppenverband weiterhin eine führende Rolle im Schweizer Gesundheitswesen spielen und das Gesundheitswesen in Richtung einer wettbewerbsfähigen, qualitativ hochstehenden und zugleich bezahlbaren Gesundheitsversorgung für alle mitprägen. Künftig verfolgt die Helsana Versicherungen AG dazu verschiedene bewährte, aber auch neue Stossrichtungen.

Weitere Informationen im Geschäftsbericht 2024 der Helsana-Gruppe unter

➔ www.helsana.ch/de/helsana-gruppe/medien-publikationen/geschaeftsbericht.html

Erfolgsrechnung

Angaben in TCHF	Anhang	2024	2023
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	6 094 152	5 718 750
Schaden- und Leistungsaufwand		-6 180 966	-5 975 060
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung		74 529	-60 725
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	1	-6 106 437	-6 035 784
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		-74 292	6 719
Risikoausgleich zwischen Versicherern		347 605	348 542
Überschussbeteiligung der Versicherten		-1 643	-744
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1	-260 455	-257 447
Versicherungstechnisches Ergebnis		-1 070	-219 966
Ertrag aus Kapitalanlagen		302 884	328 705
Aufwand aus Kapitalanlagen		-155 439	-191 591
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		-18 640	-83 000
Ergebnis aus Kapitalanlagen	2	128 805	54 114
Übriger betrieblicher Ertrag	1	17 362	10 006
Übriger betrieblicher Aufwand	1	-8 649	-9 667
Betriebliches Ergebnis		136 449	-165 513
Betriebsfremdes Ergebnis	1	1 546	954
Jahresergebnis		137 995	-164 558

Bilanz

Angaben in TCHF	Anhang	31.12.2024	31.12.2023
Aktiven			
Kapitalanlagen	3	2 313 305	2 281 653
Sachanlagen	4	3 319	4 611
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	393 258	340 898
Forderungen	6	508 727	499 087
Flüssige Mittel	7	277 915	177 404
Total Aktiven		3 496 524	3 303 653
Passiven			
Aktienkapital		70 000	70 000
Kapitalreserven		672 333	672 333
Verlustvortrag/Gewinnreserven		-182 226	-17 668
Jahresergebnis		137 995	-164 558
Eigenkapital		698 102	560 107
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	8	931 451	1 005 980
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	9	415 202	340 910
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	10	18 148	18 266
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	11	307 040	288 400
Passive Rechnungsabgrenzungen	5	10 159	12 933
Verbindlichkeiten	6	1 116 423	1 077 058
Fremdkapital		2 798 422	2 743 546
Total Passiven		3 496 524	3 303 653

Geldflussrechnung

Angaben in TCHF	Anhang	2024	2023
Jahresergebnis		137 995	-164 558
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	2	-122 448	-112 332
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	4	1 292	1 292
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen		14 990	-25 950
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	8	-74 529	60 725
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	9	74 292	-6 719
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen	10	-119	-6 568
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	11	18 640	83 000
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	5	-52 360	-243 364
Veränderung Forderungen	6	-24 630	-51 212
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	5	-2 774	-1 678
Veränderung Verbindlichkeiten	6	39 365	39 551
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		9 715	-427 813
Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen	3	90 796	371 962
Devestitionen in immaterielle Anlagen	4	0	-3 679
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		90 796	368 283
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	0
Total Geldfluss = Veränderung «Flüssige Mittel»		100 511	-59 530
Flüssige Mittel Anfangsbestand 01.01.	7	177 404	236 934
Flüssige Mittel Endbestand 31.12.	7	277 915	177 404
Veränderung Flüssige Mittel		100 511	-59 530

Eigenkapitalnachweis

Angaben in TCHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Verlustvortrag	Jahresergebnis	Total 2024
Stand Eigenkapital per 31.12.2023	70 000	672 333	-17 668	-164 558	560 107
Ergebnisverwendung			-164 558	164 558	0
Jahresergebnis				137 995	137 995
Stand Eigenkapital per 31.12.2024	70 000	672 333	-182 226	137 995	698 102

Angaben in TCHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Jahresergebnis	Total 2023
Stand Eigenkapital per 31.12.2022	70 000	672 333	489 504	-507 172	724 665
Ergebnisverwendung			-507 172	507 172	0
Jahresergebnis				-164 558	-164 558
Stand Eigenkapital per 31.12.2023	70 000	672 333	-17 668	-164 558	560 107

Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.2024

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung der Helsana Versicherungen AG (mit Sitz in 8600 Dübendorf) wurde in Übereinstimmung mit dem Swiss GAAP FER Regelwerk dargestellt und entspricht dem Schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Grundsätzlich gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

Fremdwährungen

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Monatskurs bewertet, Bilanzpositionen in Fremdwährung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtags umgerechnet. Es wurden folgende Wechselkurse verwendet:

Einheit/Währung	31.12.2024 Kurs	31.12.2023 Kurs
1 EUR	0,93845	0,92896
1 USD	0,90617	0,84177
1 GBP	1,13487	1,07161
100 JPY	0,57662	0,59704
1 CAD	0,63014	0,63546
1 AUD	0,56106	0,57394

Kapitalanlagen

Immobilien

Immobilien beinhalten sowohl Anlageliegenschaften wie auch selbst genutzte Liegenschaften und sind zu aktuellen Verkehrswerten bilanziert. Die Verkehrswerte werden mindestens alle drei Jahre durch eine unabhängige Beraterfirma geschätzt. In den Zwischenjahren werden die Werte mittels der Discounted Cash-Flow-Methode oder einer anderen anerkannten Methode ermittelt.

Obligationen

Darunter fallen festverzinsliche Wertpapiere oder Anlagen in ähnliche Titel ohne feste Laufzeit (z. B. Obligationenfonds) oder Titel ohne fest definierten Rückzahlungspreis. Die gehaltenen Anlagen sind marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst.

Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien und weitere ähnliche Papiere. Die gehaltenen Anlagen sind marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst.

Übrige Kapitalanlagen

Die Bewertung der übrigen Kapitalanlagen wie alternative Anlagen und kollektive Kapitalanlagen erfolgt zu aktuellen Werten. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst.

Derivative

Zu den Derivaten gehören üblicherweise Devisentermin- und Optionskontrakte, Zertifikate auf Aktienindices sowie Futures. Devisenterminkontrakte sowie Optionen werden zur Absicherung von Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen eingesetzt. Die Derivate werden zu Marktwerten aufgrund aktueller Kurse bewertet. Die Devisentermingeschäfte dienen zur Absicherung von Wechselkurs- bzw. Marktpreisschwankungen und werden zu Marktwerten bewertet.

Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Anlagen wird zwischen eingekaufter Software und Projekten unterschieden. Diese werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei der eingekauften Software können Beträge über CHF 500 000.– aktiviert werden. Andernfalls werden die Kosten direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Projekte werden ab Einführung abgeschrieben und höchstens zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Diese Kosten müssen messbar und dem Projekt zuordenbar sein. Es

können nur Projekte mit strategischem Charakter oder einem Investitionsvolumen von mehr als CHF 3 Mio. aktiviert werden.

Nutzungsdauer je Anlageklasse:

- 5 Jahre bei Projekten (in begründeten Fällen über 10 Jahre)
- 3 Jahre bei Software

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position entsprechend wertberichtigt.

Sachanlagen

Die aktivierten Sachanlagen werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei den Mobilien und Einrichtungen können Anschaffungen sowie Sammelanschaffungen mit Beträgen über CHF 500 000.– aktiviert werden. Nicht aktivierte Anschaffungen werden direkt der Erfolgsrechnung belastet

Nutzungsdauer je Anlageklasse:

- 5 Jahre bei Mobilien und Einrichtungen
- 3 Jahre bei IT-Hardware
- 3 Jahre bei Fahrzeugen

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position entsprechend wertberichtigt.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Ausgaben im Berichtsjahr, die als Aufwand dem nächsten Rechnungsjahr zu belasten sind sowie Erträge des Berichtsjahres, die erst im nächsten Rechnungsjahr zu Einnahmen führen. In der Bilanz werden die entsprechenden aktiven Abgrenzungen bzw. Forderungen erfasst, die sich aufgrund von vertraglichen, reglementarischen oder gesetzlichen Grundlagen ergeben.

Forderungen

Die Bewertung der Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmern, Versicherungsorganisationen, Agenten und Vermittler, Kantone sowie Übrige erfolgt zum Nominalwert. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der erkennbaren Bonitätsrisiken bestimmt. Neben Einzelwertberichtigungen für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Wertbeeinträchtigungen anhand statistischer Erhebungen über das Ausfallrisiko gebildet. Dabei wird der Art. 64a KVG in der Berechnung des Delkredere berücksichtigt.

Die Forderungen gegenüber Nahestehenden sind zum Nominalwert bewertet, unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen.

Darlehen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände sowie Post- und Bankguthaben oder weitere geldnahe Werte. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Allfällige Wertbeeinträchtigungen werden entsprechend gebucht.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden nach aufsichtsrechtlich anerkannten versicherungsmathematischen Verfahren gemäss dem gültigen und genehmigten Geschäftsplan der entsprechenden Gesellschaft berechnet.

Die Schaden- und Leistungsrückstellungen werden nach aufsichtsrechtlich anerkannten versicherungsmathematischen Verfahren (wie z. B. Chain-Ladder) berechnet. Dabei werden für Anfalljahr und Abwicklungsjahr folgende Bestimmungsgrössen berücksichtigt:

- Behandlungsbeginnjahr versus Zahlungsjahr für die Pflegeleistungen
- Fallbeginnjahr versus Zahlungsjahr für Taggeldleistungen

Im Kollektivkrankentaggeld werden für die Verträge, welche Vereinbarungen über Überschussbeteiligungen beinhalten, Rückstellungen für Überschussbeteiligungen gebildet. Sie werden als Erwartungswert der nach dem Bilanzstichtag zur Auszahlung kommenden Überschussbeteiligungen für die bis zum Bilanzstichtag aktiven, überschussberechtigten Verträge ermittelt. Die Schätzung der Rückstellungen für Überschussbeteiligungen berücksichtigt den zum Bilanzstichtag aktiven Bestand und die empirische Schadenerfahrung.

Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen beinhalten weitere aktuarielle Rückstellungen, welche gemäss dem gültigen und genehmigten Geschäftsplan bewertet werden.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellung

Die Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen schützen die Kapitalbasis vor ungewöhnlichen Schwankungen des versicherungstechnischen Resultats. Sie werden nach Massgabe des versicherungstechnischen Erfolgs dotiert.

Der Maximalbetrag ergibt sich aus der Differenz des Expected Shortfalls und dem Erwartungswert.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen auf einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet. Die Höhe der Rückstellungen wird aufgrund einer Analyse des jeweiligen Ereignisses in der Vergangenheit und des wirtschaftlichen Risikos bestimmt. Übt der Faktor Zeit einen wesentlichen Einfluss aus, ist der Rückstellungsbedarf zu diskontieren. Die Rückstellungen werden jährlich neu beurteilt.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Sie bemessen sich am Gesamtportfolio und werden jedes Jahr überprüft. Die Zielrückstellungen sowie Bandbreite für Risiken in den Kapitalanlagen werden nach analytischem Modell (Normalverteilung) anhand der Sensitivitäten in den Kapitalanlagen wie folgt berechnet:

- die untere Bandbreite mit einem Sicherheitsniveau von 99,0%;
- die Ziel-Rückstellung mit Helsana-intern definiertem Sicherheitsniveau von 99,5% (KVG-Gesellschaften) analog des durch den Verwaltungsrat genehmigten Risikoappetits;
- die obere Bandbreite mit einem Sicherheitsniveau von 99,9%.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertverluste erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise aufgelöst werden. Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertgewinne erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise auf den Zielwert erhöht werden.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für Einnahmen im Berichtsjahr, die als Ertrag dem nächsten Rechnungsjahr gutzuschreiben sind und Aufwände des Berichtsjahres, die erst im nächsten Rechnungsjahr bezahlt werden. In der Bilanz werden die entsprechenden passiven Abgrenzungen bzw. Verbindlichkeiten erfasst, die sich aufgrund von vertraglichen, reglementarischen oder gesetzlichen Grundlagen ergeben.

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie um vorausfakturierte Prämien. Ebenfalls werden unter dieser Position Passivdarlehen ausgewiesen. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Eigenkapital

Hierbei handelt es sich um den Nominalbetrag des Aktienkapitals. Das Aktienkapital ist in 70 000 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 1 000 aufgeteilt.

Unter den Kapitalreserven werden die den Nominalbetrag übersteigenden Zahlungen (Agio) verstanden.

Gewinnreserven sind erarbeitetes Eigenkapital in Form von zurückbehaltenem, nicht ausgeschüttetem Gewinn aus vergangenen Geschäftsjahren.

Vollzeitstellen

Die Helsana Versicherungen AG gehört der Helsana- Gruppe an und erbringt für die anderen Gesellschaften der Helsana-Gruppe verschiedene Dienstleistungen. Die Anzahl der Mitarbeitenden der Helsana Versicherungen AG sind mehr als 250 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung in Tausend CHF gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Angaben in TCHF	2024	2023
Prämien ertrag	6 102 467	5 727 174
Beiträge öffentliche Hand	-8 315	-8 424
Total Verdiente Prämien für eigene Rechnung	6 094 152	5 718 750
Schaden- und Leistungsaufwand ¹	-6 180 966	-5 975 060
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	74 529	-60 725
Total Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-6 106 437	-6 035 784
Personalaufwand	-397 944	-388 113
Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen	-24 836	-31 631
IT-Kosten	-81 778	-84 387
Marketing und Werbung	-21 587	-22 053
Provisionen	-7 857	-2 120
Übriger Verwaltungsaufwand	2 512	-955
Abschreibungen	-1 292	-1 292
Verwaltungskostenentschädigungen von Konzerngesellschaften	272 325	273 103
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-260 455	-257 447
Liquide Mittel (Zinsen)	3 146	3 477
Forderungen (Zins Risikoausgleich, Verzugszinsen etc.)	13 570	6 167
Übriger Ertrag	646	362
Total übriger betrieblicher Ertrag	17 362	10 006
Liquide Mittel (Zinsen)	-587	-2 831
Verbindlichkeiten (Zinsen Risikoausgleich etc.)	-7 597	-6 834
Übriger Aufwand	-465	-2
Total übriger betrieblicher Aufwand	-8 649	-9 667
Sonstige Erträge von Dritten	1 575	997
Sonstiger Aufwand Dritte	-29	-43
Total betriebsfremdes Ergebnis	1 546	954

¹ Die Kostenbeteiligungen der Versicherten belaufen sich im Berichtsjahr auf Total TCHF 844 034 (im Vorjahr TCHF 826 492).

2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung – Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	ordentliches Ergebnis	realisierte Gewinne	nicht realisierte Gewinne	Total 2024
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Immobilien	12 299	0	4 530	16 828
Obligationen	22 598	21 056	91 960	135 614
Aktien	8 119	21 854	69 208	99 181
Kollektive Kapitalanlagen	6 102	2 847	25 630	34 578
Derivative	0	13 715	0	13 715
Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹	2 933	32	2	2 967
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	52 051	59 504	191 330	302 884

Angaben in TCHF	Verwaltungskosten	realisierte Verluste	nicht realisierte Verluste	Total 2024
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Immobilien	0	0	-3 673	-3 673
Obligationen	0	-34 462	-10 846	-45 308
Aktien	0	-15 417	-33 917	-49 334
Kollektive Kapitalanlagen	0	-368	-1 849	-2 217
Derivative	0	-26 977	-18 598	-45 575
Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹	-3 086	0	0	-3 086
Kapitalverwaltungskosten	-6 247	0	0	-6 247
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-9 333	-77 223	-68 882	-155 439
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	0	0	-18 640	-18 640
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2024	42 718	-17 720	103 808	128 805

¹ Der Übriger Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

Angaben in TCHF	ordentliches Ergebnis	realisierte Gewinne	nicht realisierte Gewinne	Total 2023
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Immobilien	12 511	1 219	0	13 730
Obligationen	21 579	23 861	120 309	165 749
Aktien	9 104	46 948	42 464	98 516
Kollektive Kapitalanlagen	6 821	2 590	15 630	25 040
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Derivative	0	10 228	9 910	20 138
Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹	5 477	46	9	5 532
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	55 492	84 892	188 322	328 705

Angaben in TCHF	Verwaltungs-kosten	realisierte Verluste	nicht realisierte Verluste	Total 2023
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Immobilien	0	0	-5 328	-5 328
Obligationen	0	-63 220	-21 574	-84 795
Aktien	0	-34 297	-41 056	-75 353
Kollektive Kapitalanlagen	0	-1 074	-6 642	-7 716
Alternative Anlagen	0	0	0	0
Derivative	0	-4 103	-1 381	-5 485
Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹	-5 399	0	0	-5 399
Kapitalverwaltungskosten	-7 516	0	0	-7 516
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-12 914	-102 695	-75 981	-191 591
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	0	0	-83 000	-83 000
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2023	42 577	-17 804	29 341	54 114

¹ Der Übriger Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

3. Erläuterungen zur Bilanz – Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	Bestand per 01.01.2024	Zu-/ Abgänge	Veränderung von Bewertungs- anpassung	Bestand per 31.12.2024
Immobilien	168 657	897	857	170 411
Obligationen	1 455 538	-95 641	81 114	1 441 011
Aktien	398 821	3 616	35 292	437 729
Kollektive Kapitalanlagen	248 880	334	23 781	272 995
Derivative	9 756	-9 756	-8 842	-8 842
Übrige Kapitalanlagen	0	2	0	2
Total	2 281 652	-100 548	132 202	2 313 306

Angaben in TCHF	Bestand per 01.01.2023	Zu-/ Abgänge	Veränderung von Bewertungs- anpassung	Bestand per 31.12.2023
Immobilien	190 848	-16 863	-5 328	168 657
Obligationen	1 645 623	-288 820	98 735	1 455 538
Aktien	448 371	-50 959	1 409	398 821
Kollektive Kapitalanlagen	255 213	-15 321	8 988	248 880
Derivative	1 227	-1 227	9 756	9 756
Übrige Kapitalanlagen	-9	0	9	0
Total	2 541 273	-373 190	113 569	2 281 652

Immobilien

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023
Selbstgenutzte oder gemischte Liegenschaften	16 956	19 588

Derivative

Angaben in TCHF	Haltezzweck	Marktwerte per 31.12.2024		Marktwerte per 31.12.2023	
		Aktive	Passive	Aktive	Passive
Devisentermin Kontrakte					
Termingeschäfte USD	Absicherung	0	-6 818	7 401	0
Termingeschäfte EUR	Absicherung	0	-1 540	1 619	0
Termingeschäfte GBP	Absicherung	0	-484	736	0
Total		0	-8 842	9 756	0

4. Anlagenspiegel – Sach- und immaterielle Anlagen

Angaben in TCHF	Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen	Total Sach- anlagen
Anschaffungswerte		
Bruttowerte 01.01.2024	6 458	6 458
Bruttowerte 31.12.2024	6 458	6 458
Kumulierte Wertberichtigungen		
Wertberichtigungen 01.01.2024	-1 847	-1 847
Planmässige Abschreibungen	-1 292	-1 292
Wertberichtigungen 31.12.2024	-3 139	-3 139
Nettobuchwerte per 31.12.2024	3 319	3 319

Angaben in TCHF	Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen	Total Sach- anlagen
Anschaffungswerte		
Bruttowerte 01.01.2023	2 779	2 779
Zugänge von Anlagen	3 679	3 679
Bruttowerte 31.12.2023	6 458	6 458
Kumulierte Wertberichtigungen		
Wertberichtigungen 01.01.2023	-556	-556
Planmässige Abschreibungen	-1 292	-1 292
Wertberichtigungen 31.12.2023	-1 847	-1 847
Nettobuchwerte per 31.12.2023	4 611	4 611

5. Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023
Marchzinsen Kapitalanlagen	9 925	9 292
Risikoausgleich	303 582	271 807
Übrige transitorische Aktiven	79 750	59 799
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	393 258	340 898
Übrige transitorische Passiven	10 159	12 933
Total passive Rechnungsabgrenzungen	10 159	12 933

6. Forderungen und Verbindlichkeiten

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023
Versicherungsnehmer	440 612	406 631
Agenten und Vermittler	389	918
Helsana Unfall AG	0	17 900
Helsana HealthInvest AG	2 836	0
Procare Vorsorge AG	170	0
Einkaufsgemeinschaft HSK AG	0	1 715
Schaden Service Schweiz AG	106	37
Nahestehende Organisationen und Personen²	3 112	19 652
Staatliche Stellen ¹	27 737	43 400
Übrige Forderungen	36 876	28 486
Total Forderungen	508 727	499 087
Versicherungsnehmer	579 164	461 256
Versicherungsorganisationen	642	639
Leistungserbringer	111 722	119 462
Agenten und Vermittler	66	30
Helsana Zusatzversicherungen AG	337 319	393 945
Helsana Unfall AG	4 857	0
Helsana Beteiligungen AG	2 309	2 581
Helsana AG	20 834	30 040
Health & Medical Service AG	2 887	3 206
Helsana HealthInvest AG	0	13 011
Procare Vorsorge AG	0	156
Einkaufsgemeinschaft HSK AG	109	0
Schaden Service Schweiz AG	18	5
Nahestehende Organisationen und Personen²	368 334	442 945
Staatliche Stellen	19 109	17 964
Übrige Verbindlichkeiten	37 386	34 762
Total Verbindlichkeiten	1 116 423	1 077 058

¹ Beinhaltet die Forderung für das 4. Quartal der durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten von TCHF 83 (Gesamte durch den Bund zu übernehmende Covid-19-Testkosten: TCHF 341).

² Diese Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen und Personen stellen Kontokorrente dar. Sie werden zu den steuerlich anerkannten Zinssätzen für Vorschüsse oder Darlehen verzinst.

7. Flüssige Mittel

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023
Geld und geldähnliche Vermögenswerte	277 915	177 404
Total Flüssige Mittel	277 915	177 404

8. Versicherungstechnische Rückstellungen

Angaben in TCHF	Schaden- und Leistungsrückstellungen	Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹	Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung
Stand 01.01.2024	998 183	2 192	5 604	1 005 980
Bildung	818 182	1 970	4 775	824 927
Verwendung	-815 670	-1 643	-5 604	-822 917
Auflösung	-76 376	-162	0	-76 538
Stand 31.12.2024	924 319	2 357	4 775	931 451

¹ Die übrigen versicherungstechnische Rückstellungen setzen sich aus Rücklagen für weitere Produkte der obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP zusammen.

Angaben in TCHF	Schaden- und Leistungsrückstellungen	Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹	Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung
Stand 01.01.2023	938 035	2 171	5 049	945 255
Bildung	943 227	907	5 604	949 738
Verwendung	-879 260	-744	-5 049	-885 054
Auflösung	-3 818	-142	0	-3 960
Stand 31.12.2023	998 183	2 192	5 604	1 005 980

9. Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen

Angaben in TCHF	Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	Total
Stand 01.01.2024	340 910	340 910
Bildung	75 359	75 359
Auflösung	-1 067	-1 067
Stand 31.12.2024	415 202	415 202

Angaben in TCHF	Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	Total
Stand 01.01.2023	347 628	347 628
Bildung	3 775	3 775
Auflösung	-10 493	-10 493
Stand 31.12.2023	340 910	340 910

10. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Angaben in TCHF	Restrukturierung ¹	Personal/Makler ²	Übrige ³	Total
Stand 01.01.2024	0	17 366	900	18 266
Bildung	0	26 859	0	26 859
Verwendung	0	-8 860	-900	-9 760
Auflösung	0	-17 218	0	-17 218
Stand 31.12.2024	0	18 148	0	18 148

¹ Die Restrukturierungsrückstellungen beinhalten die Kosten der beschlossenen organisatorischen Veränderungen.

² Unter Personal/Makler sind die Rückstellungen für die Sozialkosten, sowie Prämien des Personals und Maklergebühren enthalten.

³ Die übrigen nichtversicherungstechnischen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Projekte im Zusammenhang mit der Unternehmensstrategie.

Angaben in TCHF	Restrukturierung ¹	Personal/Makler ²	Übrige ³	Total
Stand 01.01.2023	674	24 090	70	24 834
Bildung	0	33 002	900	33 902
Verwendung	-674	-25 547	0	-26 221
Auflösung	0	-14 179	-70	-14 249
Stand 31.12.2023	0	17 366	900	18 266

11. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	Total
Stand 01.01.2024	288 400	288 400
Bildung	18 640	18 640
Stand 31.12.2024	307 040	307 040

Angaben in TCHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	Total
Stand 01.01.2023	205 400	205 400
Bildung	83 000	83 000
Stand 31.12.2023	288 400	288 400

12. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Dienstleistungsvereinbarung

Die Helsana Versicherungen AG erbringt Dienstleistungen für die anderen Konzerngesellschaften der Helsana-Gruppe, welche in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind. Auf dieser Basis wird der Betriebsaufwand nach betriebswirtschaftlichen Überlegungen unter den Vertragsparteien verrechnet.

Erhaltene Verwaltungskostenentschädigungen

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023
Helsana Zusatzversicherungen AG	251 210	252 596
Helsana Unfall AG	23 601	22 901
Procare Vorsorge AG	188	234
Einkaufsgemeinschaft HSK AG	286	268
Helsana HealthInvest AG	57	62
Helsana Beteiligungen AG	20	20
Health & Medical Service AG	265	260
Helsana AG	20	20

Gegebene Verwaltungskostenentschädigungen

Regressfälle werden mit der Schaden Service Schweiz AG abgewickelt, wobei die Schaden Service Schweiz AG für Ihre Dienstleistung eine Verwaltungsentschädigung verrechnet. Im Berichtsjahr wurde TCHF 7 Verwaltungsentschädigung und TCHF 548 Regresskosten bezahlt.

Der Leistungseinkauf im KVG wird von der Einkaufsgemeinschaft HSK AG durchgeführt und die Tarifverträge von der Helsana Versicherungen AG übernommen. Dafür wurde im Berichtsjahr eine Verwaltungsentschädigung von TCHF 3 358 bezahlt.

Das Case Management wird teilweise von der Health&Medical Service AG eingekauft. Im Berichtsjahr wurde dafür TCHF 3 056 Case-Management-Kosten bezahlt.

13. Weitere Angaben

Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten

Sämtliche Kapitalanlagen sowie Flüssige Mittel, mit Ausnahme der Wertschriftenausleihe zu hinterlegenden Sicherheiten (Collaterals), sind gemäss Art. 22 der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV) als gebundenes Vermögen deklariert.

Eventualforderungen/- verbindlichkeiten

Die Helsana Versicherungen AG gehört der MwSt-Gruppe der Helsana Versicherungen AG an und haftet somit solidarisch für Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Über die in der Jahresrechnung offen gelegten Ereignisse hinaus sind bis zum Datum der Unterzeichnung durch das zuständige Organ (27. Februar 2025) keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung oder eine Offenlegung in der Jahresrechnung erfordern.

14. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Angaben in TCHF	Über- (+) oder Unterdeckung (-) gemäss Vorsorgeeinrichtung ¹		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2023	31.12.2022	2024	2023
Personalvorsorgestiftung Helsana	210 199	101 150	39 416	38 564
Total	210 199	101 150	39 416	38 564

¹ Die Basis zur Berechnung der finanziellen Situation erfolgt anhand des letzten Jahresabschlusses der Vorsorgeeinrichtung.

Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes

in CHF	31.12.2024
Verlustvortrag	-182 226 349,27
Jahresergebnis	137 995 056,61
Bilanzverlust	-44 231 292,66
Antrag des Verwaltungsrats	
in CHF	31.12.2024
Bilanzverlust	-44 231 292,66
Vortrag des Bilanzverlust	-44 231 292,66

Dübendorf, 27. Februar 2025

Im Auftrag des Verwaltungsrats der Helsana Versicherungen AG



Prof. Dr. Dr. Thomas D. Szucs
Verwaltungsratspräsident



Roman Sonderegger
CEO